

Landtag

8. Sitzung vom 24. Februar 1984

Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzender: Zweiter Präsident H a h n.

Schriftführer: Die Abg Eveline Andriik und Rosenberger sowie Abg Dr Petrik.

Präsident Hahn eröffnet die Sitzung.

1. Präsident Pfoch, LhptmSt Gertrude Fröhlich-Sandner sowie die Abg Ing Engelmayer, Jedletzberger, Krennitzer, Nußbaum, Sevcik und Margarete Tischler sind entschuldigt.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Hahn die folgenden Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 251/LM/84): Abg Dr Hawlik an den Landeshauptmann:

Konnten bereits alle rechtlichen Fragen, betreffend die Übertragung des Satellitenprogramms „Sky Channel“ durch die Kabel-TV geklärt werden?

2. Anfrage (PrZ 252/LM/84): Abg Mag Eva Petrik an den Landeshauptmann:

Sind in Zukunft zusätzliche Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit in Wien, vor allem im Bereich der U-Bahn-Stationen, geplant?

3. Anfrage (PrZ 190/LM/84): Abg Dr Hirnschall an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Welche Schritte wurden bisher unternommen, um die anderen Bundesländer zur Übernahme eines Kostenersatzes für die in Wiener Krankenhäusern betreuten Fremdpatienten zu veranlassen?

4. Anfrage (PrZ 234/LM/84): Abg Huber an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Hat es bereits Gespräche mit anderen Bundesländern oder mit dem Bund über jene Finanzierungsbeiträge gegeben, die die Voraussetzung für den Krankenhausneubau im Rahmen des SMZ-Ost bilden würden?

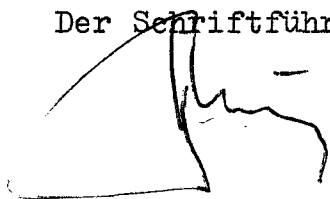
5. Anfrage (PrZ 235/LM/84): Abg Ing Svoboda an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

In welchem Ausmaß hat das Land Wien im Rahmen des Bundesgesetzes zur Förderung der Erhaltung und Verbesserung von Wohnhäusern sowie der Stadterneuerung für Darlehen, die im Rahmen dieses Gesetzes aufgenommen werden, die Bürgerschaft übernommen?

6. Anfrage (PrZ 236/LM/84): Abg Ing Riedler an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Sport:

Ist Ihnen bekannt, daß dem Vernehmen nach mit einem Einsatz von 10 S durch Spielapparate Gewinne bis zu 60 000 S erzielt werden?

Der Schriftführer:



7. Anfrage (PrZ 256/LM/84): Abg Dr Welan an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Bürgerdienst:

Wann ist mit einer Vorlage eines Entwurfs für ein neues Wiener Naturschutzgesetz im Wiener Landtag zu rechnen?

8. Anfrage (PrZ 228/LM/84): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung und Stadterneuerung:

Wie ist der aktuelle Stand der Planung für die Wiener Außenring-Autobahn?

9. Anfrage (PrZ 237/LM/84): Abg Jank an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bauten:

Gedenken Sie Initiativen zu ergreifen, um die Belastungen der Straßen durch Lkw mit hohen Achslasten zu beschränken, um damit die Wohn- und Umweltbedingungen zu verbessern?

10. Anfrage (PrZ 233/LM/84): Abg Eder an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Personal, Rechtsangelegenheiten und Konsumentenschutz:

Wie stehen Sie zur Absicht, ein bundeseinheitliches Tierschutzgesetz zu schaffen?

11. Anfrage (PrZ 258/LM/84): Abg Ing Mandahus an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Verkehr und Energie:

Wann könnte nach dem derzeitigen Stand der Planungen frühestens mit dem Bau eines Donaukraftwerks, Staustufe Wien, unter Beteiligung des Landes Wien begonnen werden?

Berichterstatter: Amtsf StR Friederike Seidl

3. (PrZ 427, P 1.) Der in der Beilage Nr 8 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Fischereigesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Amtsf StR M a y r

4. (PrZ 369, P 2.) Der in der Beilage Nr 9 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Gesetz über Kanalanlagen und Einmündungsgebühren geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

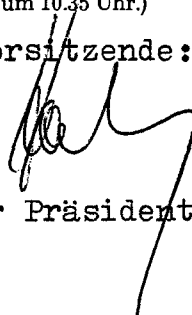
Berichterstatter: Amtsf StR S c h i e d e r

5. (PrZ 367, P 3.) Der in der Beilage Nr 6 enthaltene Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Wiener Baumschutzgesetz geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

(Redner: Abg Dr Welan.)

(Schluß um 10.35 Uhr.)

Der Vorsitzende:



Zweiter Präsident